

Zu lesen fängt man in der Mitte an - Der Newsletter der Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesundes und frohes Neues Jahr. Für Ihr Interesse an der Stadtbibliothek Berlin-Mitte möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Ihr Bibliotheksteam

Im weißen Kreis



Oliver Bottini ©Hans Scherhauser

„Ein einziges Wort, gesprochen mit Überzeugung in voller Aufrichtigkeit und ohne zu schwanken während man Auge in Auge einander gegenüber steht, sagt bei weitem mehr als einige Dutzend Bogen beschriebenes Papier.“
Fjodor Michailowitsch Dostojewski (1821-1881)

Lesung mit Oliver Bottini in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Am **Donnerstag**, den **14.01.2016** um **20.00 Uhr** stellt Oliver Bottini in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek seinen neuen Kriminalroman **Im weißen Kreis** vor.

Louise Boni, Hauptkommissarin der Kripo Freiburg, erhält von einer Informantin den Hinweis, dass ein Mann zwei Waffen bei russischen Kriminellen gekauft habe. Louise geht der Sache nach, um ein mögliches Verbrechen zu verhindern. Ihre Ermittlungen führen sie in die Neonazi-Szene, und durch einen Zeitungsartikel stößt sie auf ein »perfektes Opfer«: Ludwig Kabangu, ein Ruander, der von der Universität Freiburg die Gebeine eines Ahnen zurückfordert. Deutsche Wissenschaftler hatten diese hundert Jahre zuvor zum Zweck der Rassenforschung nach Freiburg gebracht. Um ihn zu schützen, begleitet Louise Kabangu – und tatsächlich werden sie kurz

darauf von zwei bewaffneten Männern überfallen. In höchster Not greift überraschend ein Sondereinsatzkommando ein und tötet die Angreifer – ein Einsatz, der offenbar vom Innenministerium in Stuttgart angeordnet wurde. Doch weshalb und in wessen Auftrag handelten die Täter?

Als wenig später Louises Informantin ermordet wird, ist klar, dass die Gefahr für Ludwig Kabangu noch nicht vorbei ist ...

Oliver Bottini wurde 1965 in Nürnberg geboren. Für seine Kriminalromane erhielt er zahlreiche Preise, unter anderem viermal den *Deutschen Krimi Preis*, den *Krimipreis von Radio Bremen*, den *Berliner Krimifuchs* sowie zuletzt den *Stuttgarter Krimipreis* für *Ein paar Tage Licht* (DuMont 2014). Der erste Band der Louise-Boni-Reihe, *Mord im Zeichen des Zen*, wurde 2014 mit Melika Foroutan in der Hauptrolle für die ARD verfilmt, weitere sollen folgen. Oliver Bottini lebt in Berlin.

Zu jedem Wein der passende Mord - Krimilesung mit Weinverkostung



Andreas Wagner ©privat

Am **Dienstag, dem 19.1.2016, 19.00 Uhr** erwartet Weinkenner und Krimifreunde im **Krimisalon der Bruno-Lösche-Bibliothek** doppelter Genuss: Der rheinhessische Winzer und Autor **Andreas Wagner** stellt seinen neuen Krimi **Winzersterben** vor, gleichzeitig serviert der Autor Rot- und Weißwein vom eigenen Weingut.

Im Trubel der hitzigen Erntetage wird der alte Winzer Schlamp tot in seinem Ohrensessel entdeckt, aus dem er seit einem Schlaganfall kaum noch herausgekommen war. Als nur wenige Tage später ein zweiter Winzer tot aufgefunden wird, glauben nur noch diejenigen an einen Unglücksfall, die die alten Geschichten nicht mehr kennen wollen. Kurt-Otto Hattemer aber kennt sie – und er hat

einen grausamen Verdacht, wer seine Kollegen auf dem Gewissen hat ...

Andreas Wagner, geboren 1974, ist als Winzer Quereinsteiger: Der promovierter Historiker führt das von den Eltern übernommene Weingut in der Nähe von Mainz seit 2003 zusammen mit seinen beiden Brüdern. Er ist verheiratet und hat vier Kinder. Bislang sind sieben Kriminalromane, ein Roman und eine Kurzgeschichtensammlung von Deutschlands einzigem schreibendem Winzer erschienen.

Der Eintritt kostet 12,00 €. Anmeldung erbeten unter Tel. 9018 33025 oder Mail: loesche@stb-mitte.de .

Die Autorinnengruppe leichterhand* liest in der Bibliothek am Luisenbad



leichterhand* ©leichterhand*

Am **19. Januar 2016 um 19.30 Uhr** stellen **Michaela Heissenberger, Ingrid Kaech, Anja Manz** und **Jana Scheerer** in der **Bibliothek am Luisenbad** neue Texte vor – unter dem Motto: viel zu echt!

So wild wie das Leben darf es die Literatur nicht treiben, will sie nicht unglaubwürdig wirken. Oder wird Fiktion erst durch Überhöhung und Dramatisierung „echt“? Um diese Frage versammelt die Autorinnengruppe leichterhand unveröffentlichte Romanezüge und Kurzerzählungen, deren doppelter Boden immer wieder an der Verlässlichkeit der Realität (ver)zweifeln lässt.

leichterhand*: das sind vier Autorinnen mit

ganz verschiedenen Stimmen, geeint durch einen Sinn für die Abseiten, Fallhöhen und Glücksmomente des Lebens. Wo die Texte von Ingrid Kaech philosophisch tief schürfen und fündig werden, darf bei Anja Manz, die als Journalistin aus der Fülle schöpft, auch herzlich gelacht werden. Bei Michaela Heissenbergers Kürzesterzählungen kommt man mit dem Lachen meist zu spät. Und Jana Scheerers Texte haben es mitunter „faustdick hinter den Ohren“ (Hartmut el Kurdi, Die Zeit). Die Autorinnen zeigen uns: So satt, verrückt, verstörend und lustig kann das Leben sein – das allzu oft viel zu echt daherkommt.

Crime Noir aus der Hauptstadt



©Alexander Verlag Berlin und Pulp Master

Alexander Verlag Berlin und Pulp Master stellen in der **Stadtbibliothek Berlin-Mitte** aus

Vom **04.01.-26.02.2016** präsentieren der **Alexander Verlag Berlin** und **Pulp Master** im Krimisalon der **Bruno-Lösche-Bibliothek** ihr aktuelles Krimi-Programm.

Der *Alexander Verlag Berlin* wurde 1983 von Alexander Wewerka gegründet mit den Schwerpunkten Theater, Film und ausgewählte Literatur. Die 2002 begonnene Krimireihe umfasst die Politthriller von „Amerikas bestem Geschichtenerzähler“ (The New York Times) Ross Thomas und die legendären Hoke-Moseley-Romane von Charles Willeford.

Ross Thomas (1926-1995) verbindet in einer kurzen, knappen Prosa das Flair der klassischen amerikanischen Krimiliteratur à la Raymond Chandler und Dashiell Hammet mit diabolischen Analysen und geistreichen Entlarvungen des amerikanischen Politikbetriebes.

Charles Willeford (1919-1988) ist mit seinen sarkastischen und böseartig ironischen, aber dennoch präzisen Zustandsbeschreibungen des amerikanischen Wahnsinns und der Figur des Anti-Cops par excellence Hoke Moseley, ein weiterer Klassiker der amerikanischen Thriller-Literatur.

www.alexander-verlag.com/

Frank Nowatzki ist seit 1995 der verantwortliche Herausgeber von *Pulp Master* und verlegt laut FAZ die „außergewöhnlichste Krimireihe des Landes“.

Er versorgt seine Leserschaft mit Ausnahme-Kriminalliteratur wider den Zeitgeist und bietet den Marginalisierten unter den Noir-Autoren eine Heimat. „Pulp geht dahin, wo man die Menschen noch ein wenig schockieren kann“, sagt Frank Nowatzki über das Genre, dem er sich verschrieben hat.

In zwei Jahrzehnten ist eine Reihe mit unverwechselbarer Handschrift entstanden, in der sich Systemkritik, Härte und Witz verbinden. Im Verlagsprogramm finden sich Großmeister des Genres wie Charles Willeford, Jim Nisbet, Dave Zeltserman oder Rick DeMarinis, wiederentdeckte Schreiber wie Derek Raymond, Paul Cain und Gerald Kersh, neuentdeckte wie Buddy Giovinazzo und Paul Freeman oder auch durchstartende Autoren wie Thor Kunkel.

Global Classroom

Ausstellung zu nachhaltigem Konsum in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Vom **06.01.-25.02.2016** zeigt die *GRÜNE LIGA Berlin* in der **Hansbibliothek** eine Wanderausstellung zum Thema nachhaltiger Konsum: Woher kommen meine Lebensmittel? Wie wird meine Kleidung produziert? Was bedeutet gutes Leben für mich? Mit diesen und anderen Fragen setzt sich die Ausstellung für Kinder und Jugendliche auseinander. Sie stellt auf zehn Tafeln Themen zu Konsum und nachhaltigen Lebensstilen wie Gärten, Ernährung, Baumwolle und Bekleidung sowie Klimawandel mit einer globalen Perspektive in den Fokus. Anschaulich und kritisch regt sie zum Nachdenken und zur Diskussion an.

„Abwechslungsreich stellt die Ausstellung die vielfältigen Themen und internationale Schulprojekte vor und gibt Anregungen zum Nachmachen. So entstehende kleinere und größere Projekte, können über das virtuelle globale Klassenzimmer mit anderen geteilt werden“, erklärt Anke Küttner vom Projekt Global



©Grüne Liga Berlin

Classroom.

Das Global Classroom Projekt fördert die entwicklungspolitische Bildung und richtet sich an Schüler_innen im Alter von circa 11 bis 19 Jahren. Es unterstützt sie dabei, ihre Fragen nach einem guten Leben zu einer globalen Erfahrung zu machen. Die GRÜNE LIGA Berlin fördert in diesem Rahmen die Kooperation zwischen Schulen, Lehrer_innen, Schüler_innen, Nichtregierungsorganisationen und Künstler_innen.

Das virtuelle globale Klassenzimmer bietet die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu treten, ohne weit reisen zu müssen und bringt Schüler_innen aus allen Gegenden der Erde zusammen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, in Kontakt zu kommen, z.B. über E-Mail oder Skype. Die Projekte werden auf der Internetseite vorgestellt.

Alle Informationen zu weiteren Modulen des Global Classroom-Projektes:

<https://www.grueneliga-berlin.de/themen-projekte2/umweltbildung/global-classroom/>

Ansprechpartner_innen:

Ulrich Nowikow, Tel.:030/ 443391-70,
Email:

ulrich.nowikow@grueneliga.de

Anke Küttner, Tel.: 030/ 443391-59,
Email:

anke.kuettner@grueneliga-berlin.de

Das Projekt wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des *Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)*.

Die *GRÜNE LIGA Berlin* ist eine Nichtregierungsorganisation, die gesellschaftliche und umweltrelevante Bewegungen in Berlin unterstützt, koordiniert und berät sowie eigene Projekte und Aktionen initiiert und durchführt. Dadurch wirkt die *GRÜNE LIGA Berlin* bei der ökologischen Umgestaltung Berlins und der Gesellschaft maßgeblich mit. Zahlreiche Projekte und Aktionen der *GRÜNEN LIGA Berlin* zur Umweltbildung, Seminare und Beratungen zu stadtgärtnerischen Themen, bundesweite Plattformen und Wettbewerbe zur Biodiversität fördern eine ökologische Stadtentwicklung.

C.H.Beck Wissen – Alles, was man wissen muss

Der Beck Verlag stellt in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte aus

Vom **11.01.-04.03.2016** stellt der **Beck Verlag** in der **Bibliothek am Luisenbad** die Reihe C.H. Beck Wissen aus.

Trotz vielfältiger Informationsangebote im Internet hat das gedruckte Buch nicht ausgedient. Dies zeigt die erfolgreiche Entwicklung der Reihe *C.H.Beck Wissen*: Der Verlag C.H.Beck freute sich im Frühjahr 2015 über das 20jährige Jubiläum seiner beliebten Taschenbuchreihe.

Der erste Band der Reihe erschien 1995 und ihr Erfolg gibt Recht: Mit über 500 Bänden und mehr als 5.650.000 ver-

C.H.BECK WISSEN

©C.H.Beck Wissen

kauften Exemplaren ist C.H.Beck Wissen Marktführer im Segment der Wissens-Publikationen im Taschenbuch. Das Besondere an der Reihe ist die breite Themenvielfalt. Aus den Sachgebieten Geschichte, Biografie, Literatur, Sprache, Religion, Philosophie, Natur und Technik, Medizin, Psychologie, Musik und Kunst informieren die Autoren der Bücher kurz, kompetent und zuverlässig. In den Originalausgaben stellen führende Wissenschaftler Themen aktuell, fundiert und für Laien verständlich dar. Die jeweils rund 128 Seiten umfas-

senden Bände sind zum größten Teil bebildert und mit Karten versehen.

Eigene Unterreihen befassen sich speziell mit Biografien sowie Gattungs- und Epochendarstellungen in den Gebieten Kunst und Musik. Das jüngste Projekt ist seit 2013 die Unterreihe in Philosophie, die sich der Geschichte und Systematik widmet.

www.chbeck.de

Raupe Nimmersatt & Co

Der Gerstenberg Verlag stellt in der Stadtbibliothek Berlin-Mitte aus

Vom **18.01.-25.03.2016** stellt der **Gerstenberg Verlag** in der **Philipp-Schaeffer-Bibliothek** Kinder- und Jugendbücher aus seinem Verlagsprogramm aus.

Der 1792 in St. Petersburg gegründete *Gerstenberg Verlag* gehört zu den traditionsreichsten Verlagshäusern Deutschlands. Seit 1797 hat das Familienunternehmen seinen Sitz in Hildesheim. Zum wichtigsten Verlagszweig wurde die Hildesheimer Allgemeine Zeitung, die übrigens die älteste noch bestehende Tageszeitung Deutschlands ist. Seit den 1980er Jahren konzentriert sich das Programm des *Gerstenberg Verlages* auf das Kinder- und Jugendbuch. Das Erwachsenenprogramm des Verlages publiziert Bildbände Kochbücher und Kulturgeschichte.

Nach dem Aufbau des Kinderbuchprogramms 1981 wurde wenig später Eric Carles *Kleine Raupe Nimmersatt* erstmals in Hildesheim veröffentlicht; neben Rotraut Susanne Berners *Wimmelbüchern* ist es das bekannteste aller Gerstenberg-Bücher. Carles Bilderbuch-Kunst erscheint im deutschsprachigen Raum exklusiv bei Gerstenberg. In den letzten Jahren entwickelte der Verlag die eigene Kindersachbuchreihe Abenteuer! Maja Nielsen erzählt, Sachhausbücher wie *Marco Polo* und *Das Hausbuch der Weltreligionen* und viel beachtete Sachbilderbücher, z.B. *Achtung, fertig, Baustelle!*, *Wilhelms Reise*, *Meine Gartenwerkstatt*, *Das große Naturbastelbuch* u.v.a.

In der Kinder- und Jugendliteratur sind erfolgreiche Autorinnen und Autoren wie Timothée de Fombelle, Herbert Günther,



©Gerstenberg Verlag

Heinrich Hannover, Sylvia Heinlein, Rudolf Herfurtner, Joke van Leeuwen, Jan de Leeuw, Gunnel Linde, Frida Nilsson, Gudrun Pausewang, Harald R. Eeg, Dirk Reinhardt, Lilli Thal, Sigrid Zeevaert und Floortje Zwigtman vertreten.

1999 erschien mit der von Rotraut Susanne Berner illustrierten Gedichtsammlung für Kinder *Dunkel war's, der Mond schien helle* das erste von Gerstenbergs "Hausbüchern", die sich zu einem wichtigen Programmsegment entwickelten. Neben Rotraut Susanne Berner finden sich unter den Illustratoren so anerkannte Künstler und Künstlerinnen wie Jutta Bauer, Sonja Bougaeva, Erhard Dietl, Claudia Lieb, Reinhard Michl und Linda Wolfsgruber.

Die Bilderbücher des *Gerstenberg Verlags* sind von renommierten Künstlern wie Anke Bär, Rotraut Susanne Berner, Eric Carle, Katy Couprie und Antonin Louchard, Antje Damm, Roberto Innocenti, Miriam Koch, Daniela Kulot, Olivier Tallec, Eva Muszynski, Floor Rieder, Sophie Schmid, und Henrike Wilson gestaltet. International außerordentlich erfolgreich sind die einzigartigen *Wimmelbücher* von Rotraut Susanne Berner, ein Zyklus von Bilderromanen, die über 80 Figuren im Jahres- und Tagesverlauf vorstellen. Die Geschichten aus der Kleinstadt Wimplingen feierten 2013 ihr zehnjähriges Jubiläum und erscheinen in über 17 Ländern.

www.gerstenberg-verlag.de/

VOeBB24

www.voebb.de



Wir bringen Medien in Bewegung

IMPRESSUM

Amt für Weiterbildung und Kultur
Mathilde-Jacob-Platz 1
10551 Berlin

Redaktion: Katrin Rosemann
Tel.: 9018 24412
Katrin.Rosemann@ba-mitte.berlin.de
Ditmar Sorrer
Tel.: 9018 24416
Ditmar.Sorrer@ba-mitte.berlin.de

Newsletter bestellen/abbestellen unter:
<http://www.berlin.de/stadtbibliothek-mitte/aktuelles/newsletter/>